

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022
des Fördervereins der Stadtbibliothek Syke

Datum: 03.05.2022

Beginn: 18:30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Syke

Anwesende:

Ulrich Hoferichter, Monika Klück, Dieter Becker, Gudrun Böhm, Christiane Decke, Elke Heins, Jochen Heins, Klaus Müller, Veronika Reyher-Müller, Elke Nobis, Kerstin Nowak, Ilona Leberl, Werner Lindner, Evelyn Hoffmann, Wolfgang Hunze, Heide Osterthun, Karl Schneider, Freia und Helmut Kacholdt, Suse Laue, Sarah Essing, Maren Kulissa, Simone Stubbmann

Tagesordnung:

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Hoferichter begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht erfolgt und die Versammlung somit gemäß §§ 11 und 12 der Satzung beschlussfähig ist.
02. Genehmigung des Protokolls
Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 07.03.2019 liegt den Mitgliedern vor. Es wird einstimmig genehmigt.
03. Feststellung der endgültigen Tagesordnung
Da keine weiteren Anträge zur Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung fristgerecht eingegangen sind, gilt sie als angenommen.
04. Geschäftsbericht des Vorstandes
 - 12 x wurde die Monatssitzung durchgeführt.
 - 10 x hatten wir ein Lesefrühstück.
 - 2 x lasen Autoren aus der Reihe „Crime with Wine“, wobei Carsten Sebastian Henn besonders überzeugen konnte. Die geplante Veranstaltung mit Herrn Jörg Böhm musste aufgrund seines plötzlichen Todes leider ausfallen.
 - 2x stellten Mitglieder des Fördervereins ihre Lieblingsbücher vor.
 - 4 x wurden in Zusammenarbeit mit dem Hansa-Kino Syke Literaturverfilmungen gezeigt. Ein besonderer Dank geht an Frau Kahle für die äußerst angenehme Zusammenarbeit. Auch diese Reihe wird fortgesetzt.
 - 3 x fand eine Silent-Reading-Party in den Räumen der Stadtbibliothek statt.
 - 3 x trafen sich bis zu 12 Interessierte zum „Gemeinsamen Lesen“.
 - 5 x haben Herr Hunze und Frau Behrens Leser im Rahmen der „Smartphonehilfe“ in die Grundzüge der Benutzung eingeführt oder spezielle Fragen zur Online-Ausleihe beantwortet.

- Mehrfach wurden Lesungen für Kindergarten- und Grundschulkindern organisiert und mithilfe des Fördervereins finanziert.
- Die Bücherzelle in der Hauptstraße wird von mehreren Mitgliedern betreut und insbesondere von nicht mehr lesbaren Werken befreit.
- In den Sommerferien wurde donnerstags im Freibad ein Büchertisch angeboten. Dies hat sich nicht mehr gelohnt, da der Syker-Freibad-Verein einen eigenen Bücherstand aufgebaut hat.
- In den Juli fiel die Syker Literaturwoche und ohne Übertreibung kann ich sagen, dass diese ein großer Erfolg gewesen ist.
- Es gab eine Märchenlesung für Kinder im Friedeholz, „Erotische Lyrik“ im Dessous-Shop, eine Krimilesung in der Wolfsschlucht und zwei Veranstaltungen zum Poetry Slam, wovon die Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung mit rund 200 Personen sehr gut besucht gewesen ist.
- Wir hatten noch unter Jutta Behrens' Leitung eine sehr gut besuchte Lesung von Romy Hausmann im Theater der Stadt Syke. Sie las sehr routiniert und engagiert aus ihrem Roman „Liebes Kind“.
- Die vom Förderverein durchgeführte Lesung „Natur in der Literatur“ auf der Diele des Syker Kreismuseums war für uns sicherlich ein kleines Highlight.
- Der Förderverein unterstützt das Rucksackprojekt. Bei der Jubiläumsveranstaltung waren wir durch Frau Petersilge vertreten.
- Im September gab es eine Lesung von Herrn Dr. Kaschke und Herrn Hoferichter mit dem Titel „Lyrik zwischen den Weltkriegen“.
- Der Förderverein unterstützte die Durchführung des „Frauen-Mode-Flohmarktes“ mit Kaffee und Kuchen.
- „Lesen an unerwarteten Orten“ war eine Veranstaltung des Fördervereins anlässlich des allgemeinen Vorlesetages. Gelesen wurde im DelCaSy, in der Buchhandlung Schüttert sowie in zwei Bäckereien der Syker Innenstadt. Allen, die bei der Vorbereitung mitgeholfen haben, danke ich sehr herzlich, insbesondere den Leserinnen Elke Nobis, Katharina Wittneben und Tanja Riekenberg.
- „Ein bisschen Quiz muss sein“, der beliebte Syker Quizabend mit über 70 Besuchern, wurde vom Förderverein finanziell unterstützt.
- Tanja Riekenberg, Katharina Wittneben und Knud Heinrichs waren zusammen mit Ulrich Hoferichter in der Jury des Bezirksentscheids im Vorlesewettbewerb.
- Im Januar informierte uns die Bürgermeisterin Frau Laue über Gedanken einiger Ratsmitglieder, die Bücherei als „Auslaufmodell“ zu betrachten. Sie ermutigte uns, uns nicht nur durch unsere Veranstaltungen, sondern auch aktiv auf politischer Ebene zu zeigen.
- Im Februar fand unser „fast schon traditionelles“ gemeinsames Frühstück im DelCaSy statt, bei welchem wir Frau Behrens von unserer Seite aus gedankt und sie verabschiedet haben. Unser Dank geht noch einmal an Frau Petersilge, die die Mühe auf sich genommen hat, die Reservierung vorzunehmen.

Das waren unsere Aktivitäten bis zum März 2020. Danach wurde auch unsere Arbeit durch Corona behindert, die Zahl und die Art der Veranstaltung waren stark eingeschränkt. Trotzdem kann ich von folgenden Veranstaltungen vom August bis Mitte November 2021 berichten:

- Drei Monatssitzungen konnten durchgeführt werden.
- Mitglieder des Fördervereins lasen einige Male für Syker Senioren. Unterstützt wurden wir an einem Vormittag von Frau Laue.
- Sarah Kempen las aus einem Band ihrer Reihe „Akademie Fortuna“ für Grundschul Kinder. Das kam bei den Kindern gut an, auch wenn erfahrene Leser selbstverständlich sehr starke Anklänge an Motive und Themen von Harry Potter entdeckt haben.
- Andreas Winkelmann las aus seinem Roman „Die Karte“ im Rahmen von „Crime with Wine“.
- Dr. Kaschke und U. Hoferichter stellten „Heinrich Heine und seine Zeit“ vor.
- Die Lesung von Markus Tönnieshoff fiel dem erneuten Ansteigen der Corona-Inzidenz zum Opfer.
- Der Schreibwettbewerb des Fördervereins war ein voller Erfolg. Das Thema „2020“ hat über 20 Personen inspiriert. Die Jury hat einmal getagt und war sich sehr schnell über die Preisverteilung einig. Großzügig unterstützt wurde das Vorhaben durch die Kreissparkasse Syke (500 €), sodass wir in einer angemessenen kleinen Feierstunde am 12.11.21 Preise von bis zu 200 € vergeben konnten.

- Die nächsten Sitzungen folgten dann im März und April 2022.
- Im Februar und März zeigte das Hansa-Kino Syke wieder 4 Literaturverfilmungen in der Reihe „Förderverein goes Cinema“.
- Andreas Heineke war das zweite Mal in Syke und las aus seinem Roman „Fälschung à la Provence“.
- Verweisen möchte ich zudem noch auf die Schnitzeljagd, die in den Osterferien 2022 in Zusammenarbeit vom Lübbecke-Verlag, von der Buchhandlung Schüttert und der Stadtbibliothek sowie von einigen Syker Geschäften stattgefunden hat.
- Es wurde ein Brand in der Bücherzelle gelegt, die gründliche Reinigung erfolgte zu einem moderaten Preis durch die Firma Meissner. Für den Förderverein erstattete Herr Hoferichter Anzeige bei der Polizei. Drei junge Menschen verübten die Tat, jedoch ist mir bis jetzt keine Reaktion bezüglichlicher Maßnahmen seitens der Justiz mitgeteilt worden.
- Ein Dauerthema ist seit rund einem Jahr der mögliche Umzug der Bibliothek in die Hauptstraße in Wessels Gaststätte.
- Die Neugestaltung der Homepage ist weit fortgeschritten und damit geht ein offizieller Dank an Herrn Hunze für die vielen Stunden, die er in die Arbeit an der Homepage investiert hat.

- Lob und Dank, verbunden mit großem Respekt für die Arbeit der Mitarbeiterinnen der Bibliothek, die in dieser schwierigen Zeit ohne eine Leitung vor Ort die Bücherei perfekt auf Kurs gehalten haben.
- Danken möchte ich auch dem Ersten Stadtrat Herrn Kuchem und der Bürgermeisterin Frau Laue für ihre wohlmeinende Unterstützung.
- Jochen Heins danke ich für drei weitere Jahre, in denen er die Kasse unseres Vereins wieder vorbildlich geführt hat und die beiden Kassenprüfer
- Ein Dank an all die Mitglieder des Vereins, die mich bei der Wahrnehmung meiner Aufgaben unterstützt haben.
- Ein ganz besonderer Dank geht an Elke Nobis, die mich in der Zeit, in der sie in Syke wohnte, bei der Wahrnehmung aller Vereinsaufgaben intensiv unterstützt hat. Wir verabschiedeten Elke Nobis als Stellvertreterin. Elke freut sich über die überreichten Blumen und betont, wie schwer es ihr gefallen ist aufzuhören, allerdings bleibt sie dem Verein als Mitglied selbstverständlich erhalten.
- Monika Klück erhält für ihre Tätigkeit als Schriftführerin ebenfalls einen Blumenstrauß und bedankt sich sehr herzlich und mit Freude.

05. Kassenbericht und Budget für das Folgejahr (Herr Heins)

Der Kontostand am 01.01. 2020	4.575,06 €	
Der Kontostand am 31.12.2020	5.749,48 €	
Differenz		+ 1.174,48 €
Gesamteinnahmen	3.093,10 €	
<u>Gesamtausgaben</u>	<u>1.918,68 €</u>	
Differenz		+ 1.174,48 €
Der Kontostand am 01.10.2021	5.749,48 €	
Der Kontostand am 31.12.2021	7.968,95 €	
Differenz		+ 2.219,47 €
Gesamteinnahmen	3.598,42 €	
<u>Gesamtausgaben</u>	<u>1.378,95 €</u>	
Differenz		+ 2.219,47

Die Einnahmen ergeben sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Sonstigem.
Die Ausgaben beinhalten Honorare, Bürokosten, Pflege der Homepage.

Anzahl der vorhandenen Mitglieder 157, es gab in den drei Jahren 5 Austritte und 9 Neuaufnahmen.

06. Bericht der Kassenprüfer

Herr Lindner und Herr Hunze haben die Kassenprüfung vorgenommen und die Transparenz sowie Sorgfältigkeit bestätigt.

07. Aussprache zu Geschäfts- und Kassenbericht

- Über die Leitung der Bibliothek gibt es zurzeit keine neuen Erkenntnisse.
- Die Bücherei wird nominell von Herrn Kuchem geführt.
- Der bevorstehende Wechsel in der Stellvertretung des Vereins muss noch notariell beglaubigt werden.

08. Entlastung des Vorstands

Auf Antrag des Kassenprüfers, Herrn Hunze, wird der Vorstand ohne Gegenstimme entlastet.

09. Wahl des zweiten Kassenprüfers / der zweiten Kassenprüferin

Christiane Decke stellt sich für die Position der zweiten Kassenprüferin zur Verfügung. Dafür danke ich ihr herzlich.

10. Wahlen zur Stellvertretung

Zwei Kandidatinnen, Kerstin Nowak und Sarah Essing, werden die stellvertretende Position des Vorstandes gemeinsam übernehmen. Ihre Wahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen wurde durch Handzeichen bestätigt.

11. Verschiedenes

Das Durchschnittsalter der Mitglieder im Verein könnte durch neue jüngere Mitglieder gesenkt werden. Eine Arbeitsgruppe um Frau Essing hat sich des Themas bereits angenommen und wird erste Ergebnisse in einer der kommenden Monatssitzungen vorstellen.

Die Mitgliederversammlung endet um 19.05 Uhr

Ulrich Hoferichter
1. Vorsitzender

Monika Klück
Protokoll